

Erscheint außer Sonntag  
täglich. — Bis früh 9 Uhr ein-  
gehende Anzeigen kommen in der  
Regel u. wenn irgend möglich in der  
nächsten Nr. zur Aufnahme.

# Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an die  
Redaktion — Anzeigen aber  
an die Expedition derselben  
zu senden

Nº 122.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Leipzig, Mittwoch den 30. Mai.

1888.

## Amtlicher Teil.

### Bekanntmachung.

Im Auftrage des Vorstandes des Börsenvereins teilt die unterzeichnete Geschäftsstelle hierdurch mit, daß die gelegentlich der Einweihung des Deutschen Buchhändlerhauses erschienene Festschrift:

## Das alte und neue Buchhändlerheim. \*Ein Gedenkbuch

zur  
Erinnerung an die feierliche Einweihung des Deutschen Buchhändlerhauses am 29. April 1888.

Den Festteilnehmern gewidmet.

Leipzig 1888.

Druck von Fischer & Wittig.

[Mit 35 in den Text gedruckten Abbildungen und 25 artistischen Beilagen und Plänen.  
In Ganzleinen gebunden.]

in erster Linie den Mitgliedern des Börsenvereins, soweit der noch geringe Vorrat reicht, zum Barpreise von 10 M pro Exemplar zu Diensten steht.

Von der in Klippenform geprägten silbernen, an der Armspange zu tragenden Denkmünze, welche allen Stifterinnen des Buchhändlerbanners in diesen Tagen übersandt worden ist, wurde dem Vorstande des Börsenvereins noch eine Anzahl Exemplare überreicht, welche à 2 M bar zu beziehen sind.

Leipzig, den 30. Mai 1888.

Die Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.  
Geschäftsführer: G. Thomälen.